

Lauterbornia H. 25: 106, Dinkelscherben, Juni 1996

Buchbesprechungen

HAUSMANN, K. & N. HÜLSMANN (1996): **Protozoology**. With contributions by H. Machemer, M. Mulisch and G. Steinbrück. Foreword by J. O. Corliss. 772 Abb., 10 Tab., 320 Lit.-2nd. ed., 338 S., (Thieme) Stuttgart. ISBN 3-13-110301-9; geb. DM 148,00.

Schlagwörter: Protozoa, Protista, Taxonomie, Morphologie, Biologie, Physiologie, Verhalten, Ökologie, Lehrbuch

Die vorausgegangene Erstauflage von 1985 fand weite Verbreitung und allgemeine Wertschätzung, den Rezensenten eingeschlossen. Eine Neuauflage war schon wegen des schnellen Fortschritts in der Protozoologie erforderlich, sie erscheint nun mit einem Zweitautor und in englischer Sprache. Der Lehrbuchcharakter blieb erhalten, weggefallen sind die Versuchsbeschreibungen für Übungen. Erhalten blieb auch die Gliederung des Werks. Die beiden Hauptteile, Evolution und Taxonomie sowie vergleichende Morphologie und Physiologie, machen je ein Drittel des Gesamtumfangs aus, der sich nicht wesentlich vergrößert hat.

Alle Kapitel wurden gründlich überarbeitet; völlig neu gefaßt wurde die Systematik. War diese in der ersten Auflage noch weitgehend konventionell ausgerichtet, so stellen die Autoren nun einen ganz eigenständigen Entwurf vor, auf der Grundlage molekularer Unterschiede (rRNS) sowie in konsequenter Anwendung der seriellen Endosymbiontentheorie. Dieses System bietet neben dem nomenklatorischen "Schrecken" Überraschungen in taxonomischer Hinsicht. So verteilen sich die Algengruppen auf mehrere Stämme, erscheinen dann aber z. T. in ungewohnter Nachbarschaft: Es finden sich die Euglenida in der Nähe der Bodonea; die Dinoflagellata stehen als Unterstamm neben den Apicomplexa (Sporozoen) und den Ciliophora. Die Opaline und Chrysomonodea folgen als Klassen aufeinander. Die Bezeichnung "Protozoa" wird als informeller, jedoch nicht als systematischer Terminus beibehalten für die gesamte, im übrigen nicht als monophyletisch angesehene Gruppe der einzelligen Eukaryota. Dabei werden die Microspora HÜLSMANN & HAUSMANN 1994 und die alle übrigen einzelligen Eukaryota umfassenden Mastigota HÜLSMANN & HAUSMANN 1994 als Reiche einander gegenübergestellt. Zu den Mastigota zählt alles, was Organellen aufweist mit Bezug zum universellen Grundmuster $9 \times 2+2$ der Geißeln und Cilien. Vorläufig incertae sedis ist der Großteil der bisherigen Rhizopoda. Die Verbindungen der Protozoa mit den übrigen Reichen der Organismen sind nur angedeutet. Ein Gesamtsystem, das an die Stelle des Entwurfs von MARGULIS treten könnte, steht noch aus.

Die sehr reichlich beigegebenen Abbildungen, durchweg von hoher Aussagekraft bei guter Wiedergabe, dienen der Veranschaulichung und der Dokumentation. Viele stammen von den Autoren und verweisen so auf den Anteil ihrer eigenen Forschungen an den Themen des Buchs. Die z. T. recht langen Bildunterschriften stören allerdings etwas den Lesefluß (besonders auffällig bei den Schlüssel-Abbildungen 30 und 31). Auswahl und Darstellung des Stoffs sind didaktisch überzeugend; hilfreich auch das Glossar. Das in Gliederung und Stil auf Klarheit und Verständlichkeit angelegte Werk spricht den Leser unmittelbar an und bereitet über die Information hinaus Vergnügen, seine Bedeutung geht weit über den Lehrbereich hinaus. Nicht zuletzt praktisch arbeitende Gewässerbiologen aber auch Bodenbiologen, für die Protozoen zunächst einmal Objekte determinatorischer Bemühungen darstellen, brauchen den theoretischen Hintergrund, den dieses Buch vermittelt, sei es hinsichtlich Morphologie und Biologie oder hinsichtlich Taxonomie. Insgesamt bleibt eine uneingeschränkte Empfehlung, die sich ebenso auf die gute Ausstattung stützt; auch der gegenüber der alten Taschenbuch-Ausgabe um ein Mehrfaches gestiegene Preis kann so akzeptiert werden.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Lauterbornia](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [1996_25](#)

Autor(en)/Author(s): Mauch Erik

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 106](#)